

Qualifikationsprüfung zur Verbandsmeisterschaft

- Platz eins bis drei gingen nach Neuhofen

Am 07. und am 14. April 2007 fanden die beiden Qualifikationsprüfungen der Kreisgruppe 02 - Vorderpfalz im Schutzhundesport auf dem Vereinsgelände des VdH Neuhofen statt.

Amtsblatt Neuhofen

Angetreten waren zu den beiden Qualifikationsprüfungen drei Hundesportler vom VdH Neuhofen und zwei Hundesportler des AHSV Weisenheim a. Sand. Für den VdH Neuhofen waren Monika Hoffmann mit ihrer Malinois-Hündin „Dakota von der heißen Hexe“, Gesine Wolf mit ihrer dt. Schäferhündin „Quaste von der Maineiche“ und Thorsten Trümper mit seinem dt. Schäferhundrüden „Nallo vom Arolser Holz“ am Start.

An beiden Veranstaltungstagen hatte es der Wettergott ein wenig zu gut gemeint und so konnten beide Prüfungen unter tollem Frühlingswetter, allerdings nicht ganz idealen Hundesportbedingungen, durchgeführt werden. Bedingt durch die lange Trockenheit mussten sich die Hunde doch sehr bei der Fährtenarbeit anstrengen, was aber fast alle Teilnehmer bravourös meisterten.

Bei der ersten Qualifikationsprüfung gelang Monika Hoffmann der Tagessieg mit 97 Punkten in der Fährte, 87 Punkten in der Unterordnung und mit 93 Punkten im Schutzdienst, gesamt 277 Punkte. Auch die beiden anderen Teilnehmer vom VdH Neuhofen schlugen sich an diesem Tage tapfer und belegten die Plätze 3 und 4 und somit war der Grundstein für die 2. Qualifikationsprüfung gelegt. Einer der beiden Teilnehmer vom AHSV Weisenheim musste der trockenen Witterung Tribut zollen und konnte leider die Prüfung nicht bestehen.

Bei wiederum sehr sonnigem Hundesportwetter wurde dann am 14. April bei der zweiten Qualifikationsprüfung um die beiden Fahrkarten zur südwestdeutschen Meisterschaft gekämpft. Auch hier hatte dann Monika Hoffmann mit Dakota die Nase vorne und sicherte sich mit 268 Punkten (95 / 83 / 90) den zweiten Tagessieg und wurde somit auch Gesamtsiegerin und qualifizierte sich damit direkt für die Verbandsmeisterschaft Ende April in Mötzingen. Platz zwei erreichte Gesine Wolf mit ihrer „Quaste“ und 265 Punkten (88 / 85 / 92). Auch in der Gesamtwertung landeten die beiden auf dem zweiten Platz und können somit berechtigterweise auf eine Fahrkarte für die Verbandsmeisterschaft hoffen. Der dritte Platz ging ebenfalls nach Neuhofen, hier konnte sich Thorsten Trümper mit seinem „Nallo“ und 235 Punkten durchsetzen.



„Dakota“ bei der Arbeit

Aber auch der „Nachwuchs“ machte an diesem Tage von sich reden. Marcus Oettinger bestand mit seiner Malinois-Hündin „Akira“ die Schutzhundeprüfung 2 mit insgesamt 261 Punkten (92 / 88 / 81). So wird der VdH Neuhofen bestimmt auch in Zukunft Hunde für überregionale Prüfungen in seinen Reihen haben. (K.D.)